

Exklusiv für Frauen

Mittwoch, 9. März 05, 18.30 Uhr

Sektempfang

zum

Internationalen Frauentag

Grußwort der Stadt Braunschweig

Mittwoch, 9. März 05, 19.30 Uhr

„Die schönen Töchter Europas“

Referat von Anne Jenter (DGB Bundesvorstand)

und Podiumsdiskussion mit Frauen aus

Finnland, Großbritannien, Griechenland,

Estland und Polen.

Moderation: Ela Strieder

*„Zeus verliebte sich in **Europa**, Agenors Tochter im Lande Kanaan und beauftragte Hermes, Agenors Vieh zur Küste zu treiben, wo sie zu lustwandeln pflegte. Er selbst schloss sich der Herde an, in der Gestalt eines schneeweißen Stiers mit einer großen Halsfalte und kleinen edelsteinähnlichen Hörnern, zwischen denen ein dunkler Streifen lief. Europa war von seiner Schönheit überwältigt. Als sie ihn zudem sanft wie ein Lamm fand, überwand sie ihre Furcht und begann, mit ihm zu spielen. Sie legte Blumen in sein Maul und hängte Girlanden über seine Hörner; endlich kletterte sie auf seine Schultern und trabte mit ihm zum Meeresufer hinab. Plötzlich schwamm er fort, während sie voll Schrecken auf die zurückbleibende Küste blickte. In der Nähe Gortynas auf Kreta ging er an Land, verwandelte sich in einen Adler und vergewaltigte Europa in einem Weidendickicht an einer Quelle. Manche sagen, unter einem immergrünen Platanenbaum. Sie gebar ihm drei Söhne: Minos, Rhadamanthys und Sarpedon.“*

Die EU- Erweiterung ist uns Anlass in den Veranstaltungen zum 8. März 2005 danach zu forschen, wie es den schönen Töchtern Europas heute geht – ausgetrickst, vergewaltigt und ausgebeutet oder frei, anerkannt und selbstbestimmt.

Veranstalterinnen:
8. März-Bündnis BS und
Kooperationsstelle
Hochschulen – Gewerkschaften

Veranstaltungsort:
TU Braunschweig
Pockelstr. 11,
1. Stock und Aula